

DER TITAN



Stolz & Treu seit 1932

7. Spieltag 1. Kreisklasse Ost - 18.10.2025

SV Titania Krüge - FSV Lok Eberswalde II



Tach Titanen!

Liebe Zuschauer,

der Herbst hält Einzug in den Brandenburger Gefilden und ehe die Hinrunde so richtig Fahrt aufnehmen konnte, nähert sie sich für unsere Männermannschaft auch bereits wieder dem Ende.

Unterlag unsere Elf dem 1. FC Finowfurt II im letzten Heimspiel nach einer bockstarken ersten Halbzeit nur denkbar knapp mit 2:3, zahlte das Team am vergangenen Spieltag im Aufeinandertreffen mit dem Eberswalder SC II zuletzt reichlich Lehrgeld.

Betrachtet man beide Partien fällt zwangsläufig auf, dass unsere Mannschaft in den jeweiligen Begegnungen nur bestehen kann, wenn sie im Kollektiv auftritt. Weiterhin sind in Krüge die Grundtugenden wie Geschlossenheit und Einsatzwillen gefragt, wenn am Ende des Tages etwas zählbares auf der Anzeigetafel stehen soll.

Dabei haben unsere Titanen im weiteren Hinrundenverlauf mit dem heutigen Spiel insgesamt noch drei Heimspiele vor der Brust, die durchaus Mutmacher sein sollten, dass bis zur Winterpause definitiv noch weitere Punkte eingefahren werden können.

Wir sind froh, dass wir hierbei auch an diesem Spieltag auf eure Unterstützung am Spielfeldrand zählen dürfen!

1. Kreisklasse Ost - Fussballkreis Oberhavel/Barnim **SV Titania Krüge - FSV Lok Eberswalde II**

Am 7. Spieltag der Saison 2025/26 gastiert der FSV Lok Eberswalde II im Krüger Rund.

Die Roten reisen mit breiter Brust nach Märkisch-Oderland. Nach dem die Lok bei der Spieltageinteilung ein straffes Auftaktprogramm in die Saison erwischte, konnten die heutigen Gäste nach anfänglichen Startschwierigkeiten gleich zwei Achtungserfolge erzielen.

Neben einem Remis gegen den neu gegründeten 1. FC Barnim, der bis dato keinen Punktverlust zu verzeichnen hatte, schlug man mit dem Friedrichswalder SV ein absolutes Schwergewicht der Liga im heimischen Lesch-Stadion und verbuchte demnach 4 Punkte, welche vermutlich nicht einkalkuliert waren.

Selbst wenn man dabei auf die vereinzelte Unterstützung von Kräften aus dem Kreisligateam des Vereins zählen durfte, zeigen diese Erfolge, dass mit den Eberswaldern in dieser Spielzeit durchaus zu rechnen ist, wenn es um eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte geht.

Somit benötigen unsere Lila-Weißen wieder eure lautstarke Unterstützung am Spielfeldrand, um die Punkte in der Dieter-Süßbier-Arena zu behalten!

Euer
Titania-Team

Der letzte Spieltag



Eberswalder SC II	-	SV Titania Krüge	8 : 0
1. FC Finowfurt II	-	SV Tornow	2 : 4
FSV Groß Schönebeck	-	SG Brodowin	0 : 8
FSV Lok Eberswalde II	-	Friedrichswalder SV	5 : 3
SC Althüttendorf	-	SpG Lichterfelde/Finow II	2 : 15
1. FC Barnim		SPIELFREI	

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Differenz	Punkte
1	SG Brodowin	5	5	0	0	70:3	67	15
2	Friedrichswalder SV	6	5	0	1	47:11	36	15
3	SpG Lichterfelde/Finow II	5	4	1	0	41:5	36	13
4	1. FC Barnim	5	4	1	0	28:6	22	13
5	SV Tornow	6	3	1	2	22:14	8	10
6	1. FC Finowfurt II	6	2	0	4	9:19	-10	6
7	Eberswalder SC II	5	2	0	3	18:32	-14	6
8	FSV Lok Eberswalde II	5	1	1	3	11:26	-15	4
9	FSV Schorfheide Groß Schönebeck	5	1	0	4	7:23	-16	3
10	SV Titania Krüge	6	1	0	5	13:38	-25	3
11	SC Althüttendorf	6	0	0	6	3:92	-89	0

Die nächsten Begegnungen

Männermannschaft

Samstag, 15. November 2025 - Anstoß 13 Uhr

SV Titania Krüge

-

FSV Schorfheide Groß Schönebeck



Samstag, 22. November 2025 - Anstoß 13 Uhr

SG Brodowin

-

SV Titania Krüge



Ohne Trainer, aber mit Herz: Titania Krüge hält den Fußball am Leben



In der 1. Kreisklasse Ost Oberhavel/Barnim sorgt der SV Titania Krüge für eine Geschichte, wie sie im Amateurfußball selten zu finden ist. Seit zwei Spielzeiten steht kein Trainer an der Seitenlinie. Was nach Chaos klingt, ist für die Männer aus dem kleinen Ort Krüge längst Alltag geworden – geprägt von Verletzungen, Improvisation, Zusammenhalt und der Liebe zum Fußball. Spieler Steven Miers erzählt gegenüber FuPa, wie eine Mannschaft ohne Trainer über sich hinauswächst.

Der Abschied des Trainers und der Sprung ins Ungewisse

„Dass wir ohne Trainer in die letzte und auch in diese Saison gegangen sind, war keine bewusste Entscheidung“, sagt Steven Miers. Vor der Saison 2024/2025 stand fest: Hans Mühlenhaupt, der den Verein zwei Jahre lang geprägt hatte, hört auf. „Natürlich überlegt man dann, welche Optionen es gibt. Aber alle Ideen haben sich ziemlich schnell zerschlagen.“

Was blieb, war Ratlosigkeit – und der Wille, den Spielbetrieb am Laufen zu halten. „Falls jemand dies liest und Interesse hat, bitte melde dich!“, ruft Miers auf.

Wenn Spieler zu Trainern werden

Die Mannschaft entschied sich, nicht aufzugeben. „Einige Spieler, die regelmäßig beim Training waren, haben die Einheiten selbst erarbeitet“, erzählt Miers. „Wir wollten auf dem Fundament weiterbauen, das Hans in den zwei Jahren geschaffen hatte.“

Doch die Realität im Dorfverein war hart. „Wir sind mit einem schmalen Kader in die Saison gegangen. Einige arbeiten im Schichtdienst und fehlen oft – und dann kam das Verletzungspech.“ Miers selbst riss sich das Kreuzband, Oli Reuß brach sich das Wadenbein, Marcus Felix kämpft seit Langem mit Sprunggelenksproblemen. „Drei Spieler, die fast jedes Spiel bestritten haben, fielen plötzlich aus. Da stellte sich die Startelf von allein auf.“

Am Rande der Auflösung – und ein kleines Wunder

Im Frühjahr kam die Mannschaft an einen Punkt, den niemand erleben will. „Im April stand die Frage im Raum: Wird es überhaupt noch eine Kruger Männermannschaft geben?“ Doch dann geschah etwas, das Miers als „absolut unglaublich“ beschreibt.

„Innerhalb von fünf Monaten konnten wir 14 neue Spieler gewinnen. Für eine so kleine Gemeinde war das wie Weihnachten.“ Mit diesem unerwarteten Zulauf kehrte Leben zurück. „So konnten wir den Spielbetrieb und unseren Standort erhalten – Krüge spielt seit 93 Jahren Fußball, und das sollte nicht enden.“

Ein Aufbäumen mit Herz und Hingabe

Nach dem Umbruch übernahmen Miers und sein Mitspieler Rau die Führung. „Wir haben das Heft des Handelns in die Hand genommen: Saisonvorbereitung, Trainingslager, Trainingsgestaltung.“ Auch andere packten mit an: „Erik Papenfuß, Olli, unser Kapitän Thomas, Marcus – jeder hat Aufgaben übernommen. Ohne diese Leute würde hier gar nichts mehr laufen.“

Trainiert wird mittwochs auf dem kleinen Flutlichtplatz hinter dem Hauptfeld. „Wir wollen die Grundlagen stärken – Ballgefühl, Bewegung mit und ohne Ball, Zusammenspiel. Erstmal eine Basis schaffen“, erklärt Miers. „Wir müssen uns als Mannschaft finden. Die Erfahrenen sind gefordert, die Jüngeren an die Hand zu nehmen.“

Entscheidungen aus der Mannschaft heraus

Auch an den Spieltagen liegt die Verantwortung in den Händen der Spieler. „Olli und ich planen in Absprache den Kader, stellen auf und nehmen die Wechsel vor.“

Doch das System hat seine Schattenseiten. „Die größte Hürde ohne Trainer ist die Hierarchie. Es fehlt jemand, der von außen lenkt. Und die Disziplin, eine Linie beizubehalten, ist schwer umzusetzen, wenn man gleichzeitig Spieler ist.“

Zwischen Verletzungen und Improvisation

Im Amateurfußball sind Luxus und medizinische Betreuung Fremdwörter. „Zur Verletzungsprävention gibt es bei uns wahrscheinlich nicht viel zu sagen“, meint Miers. „Eine gute Erwärmung, intensives Dehnen – das ist unsere Grundlage. Danach hilft ein Kaltgetränk und eine kalte Dusche.“

Doch dahinter steckt Realität: Drei Langzeitverletzte, die ihre Rückkehr Schritt für Schritt vorbereiten. „Oli trainiert schon wieder, kann aber wegen seiner Ausbildung nicht ins Risiko gehen. Mein eigenes Comeback plane ich zum Ende der Rückrunde oder mit Beginn der neuen Saison. Bei Marcus ist es noch ungewiss.“

Der Wunsch nach Struktur und Führung

Trotz der erstaunlichen Selbstorganisation ist der Wunsch nach einem Trainer groß. „Wir wünschen uns jemanden mit einer klaren Spielidee, Geduld und der Fähigkeit, eine Einheit zu formen“, sagt Miers. „Wir sind lernwillig und ehrgeizig, aber uns fehlt jemand, der uns leitet.“

Er spricht offen an, wie belastend es ist, Mitspieler auszusortieren. „Wenn mehr als 16 zusagen, ist es schwer, jemandem zu sagen, dass er nicht spielt. Das fällt einem als Mitspieler doppelt schwer.“

Unterstützung bekommen sie nur punktuell – von Vereinslegende Waldi Wirt. „Waldi steht uns mit Rat und Tat zur Seite. Er ist immer da, wenn wir ihn brauchen.“

Kleine Ziele, großer Glaube

Trotz Platz zehn in der Tabelle und nur drei Punkten blickt Miers nach vorn. „Kurzfristig geht es darum, dranzubleiben, mit Ehrgeiz und Engagement die restlichen Spiele zu bestreiten. Auch wenn die Ergebnisse es nicht zeigen, wir haben gute Ansätze.“

Mittelfristig wolle man den Standort Krüge weiter erhalten. „Mit einem Trainer würden wir einen einstelligen Tabellenplatz anpeilen“, sagt Miers. „Diese Saison sehen wir als Übergang – der Trainer soll die Mannschaft kennenlernen und dann den Fußball prägen, den er spielen lassen möchte.“

Die Hoffnung stirbt zuletzt

Und falls auch in Zukunft kein Trainer gefunden wird? „Dann machen wir weiter, wie bisher. Vielleicht mit einer zweiten Trainingseinheit. Wir werden uns weiter selbst organisieren und versuchen, das Beste daraus zu machen.“ Doch Miers ist ehrlich: „Ein Trainer wäre die bessere Lösung. Dann könnten wir wieder Spieler sein – und uns auf das konzentrieren, was wir lieben: Fußball spielen.“

Mehr als ein Dorfverein

Der SV Titania Krüge ist ein Symbol für das, was den Amateurfußball ausmacht: Leidenschaft, Zusammenhalt, Stolz und Kampfgeist. „Wir haben keinen Trainer, aber wir haben Herz“, sagt Steven Miers. „Und das hält uns am Leben.“ In Krüge ist Fußball mehr als nur ein Spiel – es ist Gemeinschaft, Geschichte und ein Stück Identität, das sich nicht unterkriegen lässt.

Quelle: FuPa Brandenburg vom 12.10.2025

TITANIA – SHOP

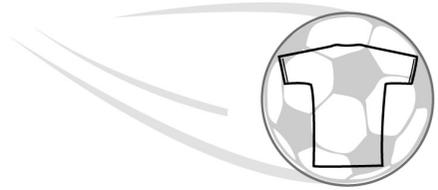
FARBE BEKENNEN



FANSCHAL
AUCH ZU DEN
HEIMSPIELEN
ERHÄLTlich

E-Junioren

Der letzte Spieltag



SV Titania Krüge	-	1. FV Eintracht Wandlitz III	2: 6
1. FC Finowfurt II	-	SpG Klosterfelde/Marienwerder II	6: 8
FSV Groß Schönebeck	-	SpG Biesenthal/Grüntal	2: 15
FSV Lok Eberswalde II		SPIELFREI	

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Differenz	Punkte
1	SpG Biesenthal/Grüntal	3	3	0	0	37:8	29	9
2	1. FV Eintracht Wandlitz III	3	3	0	0	17:3	14	9
3	SpG Klosterfelde/Marienwerder II	2	1	1	0	11:9	2	4
4	SV Titania Krüge	3	1	0	2	5:19	-14	3
5	FSV Lok Eberswalde II	2	0	1	1	4:5	-1	1
6	FSV Schorfheide Groß Schönebeck	2	0	0	2	4:18	-14	0
7	1. FC Finowfurt II	3	0	0	3	12:28	-16	0

F-Junioren

Der letzte Spieltag



SV Titania Kruge	-	FSV Schorfheide Joachimsthal	0 : 9
FV Preussen Eberswalde	-	1. FV Eintracht Wandlitz	8 : 1
SV Rot-Weiß Werneuchen	-	SG Union Klosterfelde	7 : 5
FSV Lok Eberswalde	-	SG Einheit Zepernick	2 : 8
SV Biesenthal	-	FSV Bernau II	10 : 1

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Differenz	Punkte
1	FV Preussen Eberswalde	4	4	0	0	84:2	82	12
2	FSV Schorfheide Joachimsthal	4	4	0	0	66:7	59	12
3	SV Biesenthal	4	3	0	1	42:14	28	9
4	1. FV Eintracht Wandlitz	4	3	0	1	31:14	17	9
5	SV Titania Kruge	4	3	0	1	28:19	9	9
6	SG Einheit Zepernick	4	2	0	2	19:37	-18	6
7	SV Rot-Weiß Werneuchen	4	1	0	3	13:46	-33	3
8	SG Union Klosterfelde	4	0	0	4	14:53	-39	0
9	FSV Bernau II	4	0	0	4	8:47	-39	0
10	FSV Lok Eberswalde	4	0	0	4	9:75	-66	0

Die nächsten Begegnungen

E-Junioren



Samstag, 8. November 2025 - Anstoß 10 Uhr

SpG Klosterfelde/Marienwerder -

SV Titania Krüge

II

F-Junioren



Samstag, 8. November 2025 - Anstoß 9 Uhr

SG Einheit Zepernick -

SV Titania Krüge

**„Setze deine Ziele
hoch, und höre
nicht auf, bis du
dort ankommst.“**

Bo Jackson



Stadionzeitung Online

www.stadionzeitung-online.de

Neuer Hauptsponsor auf dem Trikot - Titania sagt Danke!

Bei den Titanen hat sich im Sommer einiges getan. Hinter den Kulissen wurde fleißig gearbeitet, Gespräche geführt und Kontakte geknüpft – mit Erfolg! Unser Sportverein freut sich, neue Sponsoren und Unterstützer gewonnen zu haben.

Ein großer Dank geht an die Ingo Reischuck Stuckateurmeister GmbH und die Allianz Generalvertretung von Martin Hesse aus Berlin für ihren Support.

Besonders danken wir der Firma Barnim Gerüstbau mit Maik und Steffen, die als neue Hauptsponsoren das Brustlogo unseres Trikots zieren.

Für unseren Verein ist diese Unterstützung etwas ganz Besonderes und von großem Wert. Dank des Engagements unserer Partner können wir weiterhin mit Stolz, Zusammenhalt und Leidenschaft auf dem Platz stehen.
Der gesamte SVT sagt herzlich Danke!



In eigener Sache!

Titania Tassen restlos ausverkauft!

Unsere Titania Tassen, mit dem DIETAN als Wechselmotiv, sind nun restlos ausverkauft. Inwiefern es nochmals eine neue Auflage geben wird, werden wir zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden. Aktuell arbeiten wir an einem neuen Artikel für unsere Shops. Infos dazu folgen demnächst. Weiteren verfügbaren Titania Merch findet ihr an unserem Verkaufsstand und in unserem Online-Fanshop unter www.sv-titania-kruge.de

Titanen suchen weiterhin Unterstützung!

Sowohl für unsere Männermannschaft, als auch für die Teams unserer Junioren sind wir weiterhin auf der Suche nach tatkräftigen und engagierten Übungsleitern. Sprecht uns gerne persönlich an, kontaktiert uns über unsere Social-Media Kanäle oder schreibt uns eine Mail an titania-kruge@web.de

Onlineshop



Hier könnt ihr die aktuellen Fanartikel des SV Titania Krüge e.V. versandkostenfrei erwerben !

[Onlineshop](#) / [Wintermütze](#)



Ehrenmitglieder des SV Titania Krüge e.V.

Ein Mitglied, das aufgrund seiner Verdienste dazu ernannt wird.



Paul Drutschmann



Reinhard Heinze



Dieter Süßbier



RASIERT SICH UM FÜNF. DEN RASEN UM HALB SECHS.

Jürgen, Platzwart beim FC Bergwacht Berzbuir.

Einer von 1,7 Millionen Ehrenamtlichen, die jeden Tag dafür sorgen, dass der Ball im Spiel bleibt.

Mehr über Jürgen und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



Anpfiff für Ihre Stadionzeitung

Mit Stadionzeitung Online erstellen Sie einfach, günstig, online ein professionelles Stadionmagazin für Ihren Verein.

Passen Sie eine von zahlreichen attraktiven Vorlagen für Ihren Verein an und fügen Sie Ihre individuellen Inhalte hinzu. (Druck)fertig.

www.stadionzeitung-online.de

Ihre Stadionzeitung
als Download für nur
9,95 €



Bring' Deine Highlights ins Netz und verdiene Geld damit!



Für Demo
hier scannen:



Mit ATHLYZER Leistung steigern und
Vermarktung verbessern.